

Absatzklima hellt sich deutlich auf

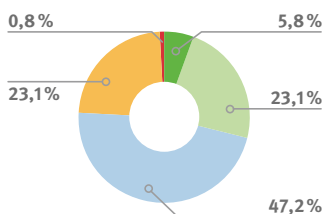
Stimmungsindex der Berater steigt auf höchsten Stand seit Mai 2011
 ++ Emittenten sind mit der aktuellen Absatzlage weniger zufrieden ++
 Emerging Markets werden wieder ihrem Ruf als Mega-Trend gerecht
 ++ Deutsche Aktien bauen Vorsprung als Top-Thema weiter aus ++
 Emittenten wollen Bonitätsanleihen in Produktpalette aufnehmen

Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

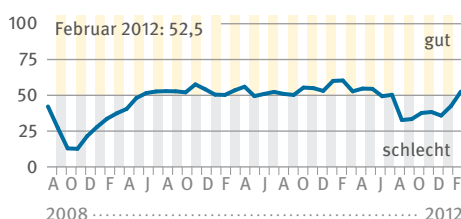
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

Berater

Aktuelle Lage

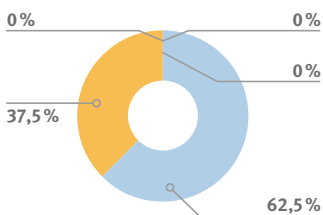


Entwicklung seit August 2008 in Prozent

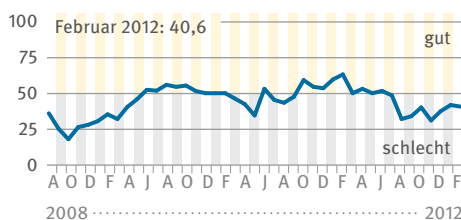


Emittenten

Aktuelle Lage



Entwicklung seit August 2008 in Prozent



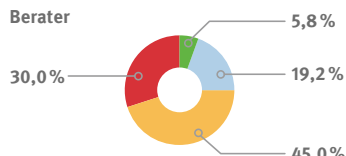
■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

Quelle: DZB

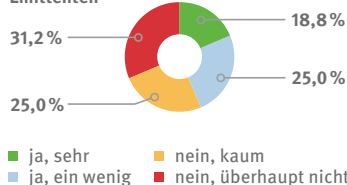
Bonitätsanleihen gefragter als Bundesanleihen

Spüren Sie verstärktes Interesse an Bonitätsanleihen?

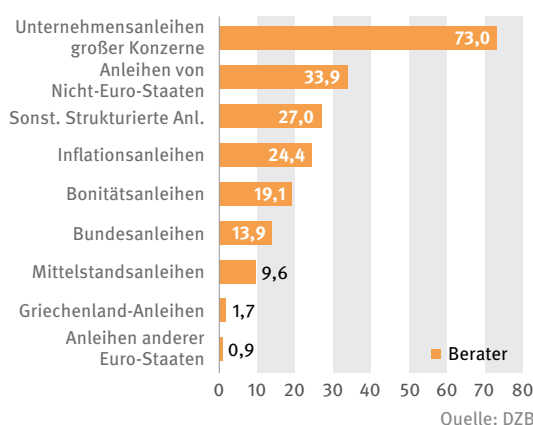
Berater



Emittenten



An welcher Form von Zinspapieren zeigen Ihre Kunden derzeit das größte Interesse? Anteil der Nennungen in Prozent



Das Beratungsgeschäft erlebt einen starken Jahresstart – diese Botschaft ist am Stimmungsindex der Berater im Februar abzulesen. Er stieg auf 52,5 von 100 möglichen Punkten. Das ist der beste Wert seit Mai 2011. Damit ist auch die Wendemarke bei 50 Punkten wieder überschritten. Die Umfrageteilnehmer beurteilen die aktuelle Absatzlage also wieder mehrheitlich positiv. Der Stimmungsindex der Emittenten hat sich hingegen weiter von diesem Punkt entfernt. Die Anbieter sehen die Lage lediglich zufriedenstellend oder sogar schlecht. Das Barometer sackte hier von 41,7 im Januar auf aktuell 40,6 Punkte ab. Gegenüber der letzten DZB-Ausgabe im November, als mit 30,9 Punkten ein ähnlich tiefer Wert wie kurz nach der Lehman-Pleite erreicht war, steht allerdings auch hier ein beträchtliches Plus.

Raus aus der Defensive

Sind Berater schon mit der aktuellen Situation überwiegend zufrieden, zeigen sich rund 30 Prozent optimistisch, dass die Absatzlage in den kommenden drei Monaten noch einmal besser oder sogar deutlich besser wird. Ein freundlicheres Bild sehen auch 37 Prozent der Emittenten beim Blick in die Zukunft. Die Mehrheit geht hier allerdings trotzdem davon aus, dass sich Zertifikate in den kommenden Wochen nicht besser verkaufen werden als heute (56 Prozent).

Die positiven Aussagen der Berater sind wohl zu einem Gutteil auf die starken Aktienkurse seit Jahresbeginn zurückzuführen. Dafür sprechen auch die Produkttypen, die nach Angaben sowohl der Berater als auch der Emittenten derzeit am besten abgesetzt werden können: Die Beliebtheitskala verschiebt sich in Richtung offensiverer Strukturen. Emittenten sehen einen deutlichen Rückgang bei Kapitalschutzprodukten und

Wie das Plenum funktioniert

auch Berater bestätigen hier einen leichten Abschwung. Sie berichten zudem von schwächerer Nachfrage bei Sturkturierten Anleihen. Bonuszertifikate lassen sich dagegen deutlich besser verkaufen als im Vormonat. Als größten Hoffnungsträger für den Absatz in den kommenden Monaten geben Emittenten allerdings Aktienanleihen an. Auch die Berater sehen hier bessere Chancen. Einen großen Sprung nach vorn machten auch Indexzertifikate, die dem Anleger keinerlei Sicherheitsmechanismen bieten.

Emerging Markets sind wieder gefragt

Bei der Frage nach den beliebtesten Anlage-themen können die BRIC-Länder und generell Emerging Markets sehr stark zulegen. Einst als Mega-Trend gefeiert, waren sie zwischenzeitlich fast in Vergessenheit geraten. Von den Plätzen sechs (Emerging Markets) und zehn (BRIC) im Vormonat schieben sie sich auf die Ränge vier und sechs nach vorn. Mehr als 47 Prozent der Berater beurteilen Emerging Markets als interessantes Investmentthema für ihre Kunden. Diesen Stellenwert hatten die Schwellenländer zuletzt vor einem Jahr. Auf Rekordjagd bleibt aber vor allem das Top-Thema Deutsche Aktien. Fast 86 Prozent bewerten es als stärksten Anlage-trend – so viele wie nie zuvor.

Interessanter als Bundesanleihen

Nachdem die Umfrageteilnehmer zuletzt immer wieder Bonitätsanleihen als spezielles Produkt angegeben hatten, mit dem sie gute Absatzerfahrungen machen, wird im *DZB Plenum* ab sofort gezielt hiernach gefragt. Und tatsächlich bestätigen in einer aktuellen Frage (s. Grafik links) 25 Prozent der Berater und 44 Prozent der Emittenten verstärktes Interesse. Dass die Mehrheit keine große Nachfrage spürt, relativiert sich beim Blick auf die Zahl der Anbieter. Lediglich acht Emittenten teilen sich den Markt. Jedoch geben 20 Prozent der Emittenten im Plenum an, Bonitätsanleihen in die Produktpalette aufnehmen zu wollen. Und auch bei der allgemeinen Frage nach beliebten Zinspapieren schneiden die Produkte gut ab: Für Beratungskunden sind sie aktuell interessanter als Bundesanleihen. *DZB*

Das *DZB Plenum* basiert auf einer anonymisierten Marktumfrage, die einmal monatlich unter Emittenten und Anlageberatern durchgeführt wird. Die Teilnahme an der Online-Befragung steht grundsätzlich allen Abonnenten von *Der Zertifikateberater* offen. Es werden aber nur Berater angeschrieben, die zuvor ihre Bereitschaft zur Mitgliedschaft im Zertifikate-Plenum bekundet haben. Bei der Erhebung im Februar beteiligten sich 16 Emittenten und 121 Berater aus allen relevanten Institutsgruppen. Rund 40 Prozent der Teilnehmer gehörten dem Genossenschaftssektor an. Rund ein Viertel kamen von Sparkassen bzw. Landesbanken, knapp 20 Prozent von Privatbanken. Die übrigen Teilnehmer sind freien Vermögensverwaltungen, Finanzvertrieben und anderen Dienstleistungsunternehmen zuzuordnen. Das nächste *DZB Plenum* wird im März einberufen. Wenn Sie künftig ebenfalls daran teilnehmen möchten, melden Sie sich formlos und unverbindlich unter Nennung Ihrer Lesernummer über info@zertifikateberater.de an.

Die aktuellen Absatzfavoriten aus Sicht von Beratern und Emittenten

Welche der folgenden Zertifikatetypen wurden in den letzten vier Wochen besonders häufig nachgefragt?

Produktgruppe	Emittenten				Berater	
	Retail	Vormonat	Vertriebsp.	Vormonat	Endkunden	Vormonat
Kapitalschutz	33,3	57,1	37,5	61,5	54,6	57,9
Strukt. Anleihen	66,7	71,4	75,0	69,2	43,8	47,4
Bonitätsanleihen	26,7	–	25,0	–	9,9	–
Bonus	26,7	21,4	25,0	23,1	19,8	17,1
Discount	46,7	42,9	31,3	23,1	26,5	26,3
Aktienanleihen	66,7	64,3	56,3	46,2	43,8	34,9
Express	26,7	50,0	37,5	53,9	12,4	9,2
Outperformance	–	–	–	–	2,5	1,3
Index	13,3	7,1	6,3	–	15,7	16,5
Themen/Strategie	–	–	–	7,7	3,3	2,0
Hedge Fonds	–	–	–	–	0,8	–
Hebelpapiere	6,7	7,1	6,3	–	5,8	4,6

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent, auffällige Änderungen hervorgehoben Quelle: DZB

Die kommenden Absatzfavoriten von Beratern und Emittenten

Von welchen Zertifikatetypen erwarten Sie in den kommenden drei Monaten das beste Absatzpotenzial?

Produktgruppe	Emittenten				Berater	
	Retail	Vormonat	Vertriebsp.	Vormonat	Endkunden	Vormonat
Kapitalschutz	40,0	50,0	37,5	50,0	54,6	54,8
Strukt. Anleihen	60,0	64,3	81,3	71,4	44,6	44,5
Bonitätsanleihen	13,3	–	18,8	–	9,1	–
Bonus	26,7	35,7	18,8	28,6	16,5	13,6
Discount	46,7	50,0	25,0	35,7	28,9	27,1
Aktienanleihen	66,7	57,1	68,8	57,1	43,0	35,5
Express	40,0	57,1	31,3	57,1	13,2	14,2
Outperformance	–	–	–	–	1,7	–
Index	20,0	7,1	6,3	–	14,1	12,9
Themen/Strategie	3,3	7,1	–	–	3,3	1,9
Hedge Fonds	0,8	–	–	–	0,8	–
Hebelpapiere	13,3	7,1	–	–	4,1	3,2

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent, auffällige Änderungen hervorgehoben Quelle: DZB

Die fragtesten Anlagethemen der Berater im Februar

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatetyp ist dabei besonders geeignet?

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Kapital-schutz	Bonus/Express	Discount/Aktienanl.	Outper-formance	Index/Basket	uninteressant
Deutsche Aktien	85,7	15,7	29,7	16,8	44,6	3,0	4,0	2,0
Rohstoffe	49,6	6,9	32,4	15,5	4,2	2,8	29,6	15,5
Gold	47,9	-3,1	23,5	14,7	7,4	5,9	26,5	22,1
Emerging Markets	47,1	20,3	30,3	10,6	7,6	4,5	28,8	18,2
Standardindizes	38,7	0,4	32,6	23,6	21,3	2,2	13,5	6,7
BRIC	30,3	15,0	34,8	4,3	10,1	2,9	24,6	23,2
Inflation	27,7	-8,6	40,3	4,8	3,2	3,2	11,3	37,1
Internation. Aktien	23,5	8,2	25,0	15,6	23,4	1,6	10,9	23,4

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

Die Ergebnisse aller DZB Plenen finden Sie auch im Internet unter www.zertifikateberater.de/plenum